

FLIEGENFISCHEN GRAUBÜNDEN

Information

Fliegenfischen ist die Königsklasse des Fischens, eine Lebenseinstellung. Deshalb begeben wir uns für diesen Sport an einen ganz besonders majestätischen Bergsee: den See an der Seetalhütte in Graubünden. Wie ein grün-blau schimmernder Smaragd liegt er nahe Klosters im Grund eines Talkessels zwischen Gipfeln, die wie die Zacken einer Krone ringsum aufragen.

Zustieg zum Seetalsee

Von Klosters-Platz aus radelt man entweder in Richtung Osten über Monbiel dem Landwasser-Bach entlang an der Alp Novai vorbei bis zur Alp Sardasca zuhinterst im Sardascatal. Wer es bequemer mag, nimmt ab Bahnhof Klosters-Platz das Gotschna-Taxi, Tel. 076/ 377 77 66

Von der Alp geht es 1,5 h zu Fuss hoch bis zur Seetalhütte des SAC Prättigau. In der Selbstversorgerhütte kommt man bei Gewittern sicher unter. Schlüssel vorher organisieren!

www.sac-praettigau.ch/seetalhuette

Ausrüstung

Wer es wie Flyfisher Beat Schlegel machen möchte, benützt als Standardausrüstung eine 10-Fuss-Fliegenrute in der Gewichtsklasse 6, dazu eine Grosskernrolle mit WF-Floating Schnur. An das zirka 3 Meter lange Vorfach knüpft er meistens Trocken- und Nassfliegen, die Köcher- oder Steinfliegen imitieren. Wenn die Fische nicht sichtbar auf Insekten jagen, greift er zu Grossfliegen oder Streamern, welche Elritzen oder kleinere Fische imitieren.

Zum Outfit gehören eine Fliegenfischerweste mit Ersatzvorfächern, ein Kescher/Feumer, Fliegendosen sowie Werkzeuge wie Knipser, Arterienklemme, und ein Priest (Totschläger).

Was man als Wild-Camper in den Bergen auch noch braucht: Zelt, Matte, Schlafsack, Kocher und Besteck, warme, winddichte, wasserdichte Bekleidung, Funktionswäsche aus Merino, Bergschuhe, Sonnenbrille, Stirnlampe, Handschuhe, Mütze.

Bergseen für Fliegenfischer

Wer sich lieber einen anderen See vorknüpft, wird im „Bergsee-Verzeichnis“ von Fischer Markus Klingler fündig, wo er alle befischbaren Bergseen der Schweiz aufgelistet hat. Damit wird das Planen von Fischerferien am Bergsee zum Kinderspiel. Das Verzeichnis informiert neben den Seen (Ort, Höhe, Anfahrt, Wegbeschreibung) und den häufigsten Fischarten im See auch über fischereiliche Aspekte wie Patent-Ausgabestellen. Es ist reich illustriert mit Fotos und Kartenmaterial.

EINEN AUSZUG DES BERGSEEVERZEICHNISSES FINDET MAN HIER:

www.fischer-thurgau.ch/Schweizer_Bergseeverzeichnis_auszug.pdf

Bestellt werden kann es direkt via Markus Klingler, bergseen@bluewin.ch

Lizenz zum Fischen

Die Fischerei ist kantonal geregelt. Bevor man zum Fischen einen See ansteuert, sollte man sich bei der Fischereibehörde des jeweiligen Kantons über die Vorschriften erkundigen. Dort erhält man auch Auskunft über das Lösen eines Fischer-Patents, ohne das nicht gefischt werden darf.

Kontakt Graubünden: Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, www.gr.ch